

Gottfried Heller  
*Der einfache Weg zum*  
**WOHLSTAND**

Mehr verdienen,  
weniger riskieren  
und besser schlafen

**FBV**

# INHALT

**Vorwort ..... 9**

**Einleitung ..... 11**

## **Kapitel I**

**Die Zeitenwende – ein historischer Umbruch ..... 17**

1. Finanzkrise, Schuldenabbau und Globalisierung zwingen zum Umdenken..... 17
2. Die Unternehmen sind für die neue Zukunft gut gerüstet ..... 32
3. Das Monster Finanzindustrie wird gebändigt ..... 43
4. Die Notenbanken sind zum Büttel der Politik geworden ..... 62
5. Die Inflation kommt sicher – früher oder später..... 72

## **Kapitel II**

**Die Leiden der Anleger – keine Sicherheit und Verlässlichkeit ..... 81**

1. Das Crash-Trauma vertreibt Aktienanleger ..... 82
2. Das Zins-Trauma führt zur Enteignung der Sparer ..... 86
3. Das Versicherungs-Trauma gefährdet die Altersvorsorge ..... 87
4. Der Euro – vom Traum zum Albtraum..... 94

## **Kapitel III**

**Anlagenotstand wie noch nie – die Konsequenzen für Sparer..... 107**

1. Streifzug durch den Anlagedschungel – Sparformen im Aktualitätscheck..... 108
2. Chancen erkennen und Risiken beherrschen..... 135
3. Die richtige Vermögensaufteilung..... 151
4. Drei lehrreiche Beispiele für eine erfolgreiche Anlagestrategie ..... 163

5. Wie sich Anleger vor sich selbst schützen können .....	167
<i>Automatisch sparen</i> .....	167
<i>Automatisch wieder anlegen</i> .....	169
<i>Automatisch aussuchen</i> .....	169
<i>Automatisch justieren</i> .....	169
<i>Automatische Verkaufsaufträge (Stop-Loss-Order)</i> .....	170

## Kapitel IV

### Megatrends – wie sie unser Leben und unsere Geldanlage beeinflussen ... 173

1. Das Ende der Bevölkerungszunahme lässt auf sich warten .....	174
2. Die Weltbevölkerung ergraut zunehmend .....	176
3. Immer mehr wollen sich Gesundheit »kaufen« .....	177
4. Arbeitsplätze werden vor allem in Städten geschaffen .....	179
5. Die Preise für Nahrungsmittel werden steigen .....	180
6. Der Klimawandel wird immer bedrohlicher .....	182
7. Rohstoffe werden weltweit knapp .....	186
8. Medien und Information – die großen Technologietreiber .....	189
9. Der steile Aufstieg der Schwellenländer .....	193
<i>Die Bäume wachsen nicht in den Himmel, aber sie wachsen</i> .....	195
<i>Die nächsten »Frontstaaten« stehen schon bereit</i> .....	196

## Kapitel V

### Die Altersvorsorge – was schiefläuft und warum eine radikale Wende nötig ist..... 199

1. Mehr Rendite statt mehr Kinder .....	200
2. Keine Chance mit Riester .....	201
3. Das Ausland macht es besser .....	204
4. Raus aus der deutschen Sackgasse .....	206
5. Frauen müssen cleverer sparen .....	207
6. Frauen sind die besseren Langfristanleger .....	210
7. Eine Bestandsaufnahme – wo stehen Sie und wohin wollen Sie? .....	213
<i>Ihre Rentenlücke ist größer, als Sie denken</i> .....	213
<i>Schritt 1: Jetzige Lebenshaltungskosten und Gespartes bestimmen</i> .....	214
<i>Schritt 2: Einsparpotenziale herausfinden</i> .....	215
<i>Schritt 3: Sparziele definieren</i> .....	215
<i>Schritt 4: Lebenshaltungskosten im Ruhestand berechnen</i> .....	215
<i>Schritt 5: Gesetzliche Rentenansprüche feststellen</i> .....	217

<i>Schritt 6: Betriebliche und private Vorsorgeansprüche feststellen.....</i>	218
<i>Schritt 7: Sonstiges Vermögen feststellen .....</i>	218
<i>Schritt 8: Vermögensaufteilung auf die Anlageklassen feststellen .....</i>	219
<i>Schritt 9: Notwendiges Vermögen für den Ruhestand ausrechnen .....</i>	220
<i>Schritt 10: Das nötige Kapital berechnen und Anlageformen wählen ..</i>	220

## **Kapitel VI**

<b>Beraten und verkauft – in wen setzen wir unser Vertrauen? .....</b>	<b>225</b>
1. Die Tücken der Bankberatung .....	226
2. Milliardenschaden durch Falschberatung .....	228
3. Versicherungsvertreter und Finanzvertriebe suchen Provisionsopfer ..	230
<i>Einfach Gebühren und Provisionen sparen .....</i>	<i>232</i>

## **Kapitel VII**

<b>Richtig anlegen – mehr Rendite und weniger Risiko .....</b>	<b>233</b>
1. In fünf Schritten zu ertragsstarken und risikoarmen Depots: Wie sich »Fremdgehen« in der Geldanlage auszahlt.....	233
2. Die passende Mischung für jedes Alter .....	248
3. Anlegertest – wie viel Risiko vertragen Sie? .....	251
<i>Welcher Anlegertyp bin ich?.....</i>	<i>252</i>
4. Brauche ich einen Anlageberater oder Vermögensverwalter? .....	256
5. Meine Depotvorschläge – für jeden Anlegertyp die richtige Mischung ...	259
<i>20 langfristig erfolgreiche Substanz/Value-Aktien .....</i>	<i>265</i>
<i>12 Growth-Aktien mit starker internationaler Marktstellung.....</i>	<i>266</i>
<i>10 zyklische Aktien mit solider Kapitalbasis und starker Marke .....</i>	<i>266</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt deutsche Aktien .....</i>	<i>267</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt europäische Value-Aktien .....</i>	<i>268</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt europäische Mid Caps und Small Caps .....</i>	<i>269</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt große US-Value-Aktien.....</i>	<i>270</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt kleine US-Value-Aktien .....</i>	<i>270</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt Emerging Markets Global.....</i>	<i>271</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt Emerging Markets Asien.....</i>	<i>271</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt Emerging Markets Osteuropa.....</i>	<i>272</i>
<i>Fonds und ETFs mit Schwerpunkt große Value-Aktien Global.....</i>	<i>273</i>
<i>ETFs mit Immobilienaktien.....</i>	<i>274</i>
<i>Fonds und ETFs mit Anleihen.....</i>	<i>274</i>

<b>Schlusswort</b> .....	<b>277</b>
1. Meine zehn goldenen Regeln für Anleger .....	278
<b>Über den Autor</b> .....	<b>279</b>
<b>Danksagung</b> .....	<b>281</b>
<b>Anlegertest - Auswertung</b> .....	<b>283</b>
<i>Auswertung Teil A, Fragen 1–36</i> .....	283
<i>Auswertung Teil B, Fragen 37–72</i> .....	286
<i>Erläuterungen und Empfehlungen zur Auswertung</i> .....	288
<b>Literatur</b> .....	<b>293</b>
<b>Über die FIDUKA</b> .....	<b>295</b>
<b>Kostolany-Widmung für Gottfried Heller (1972)</b> .....	<b>296</b>
<b>Kostolany-Widmung für Gottfried Heller (1982)</b> .....	<b>298</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>300</b>